



Ich möchte / Wir möchten Mitglied werden im Markgrafenkirchen e.V. als (bitte ankreuzen)

- Einzelperson (Erwachsene)
- Ehepaar
- juristische Person
- beitragsfreie Einzelperson (nur mit Nachweis)

Nachname:
(bei juristischen Personen: Vertretungsberechtigte/r)

Vorname/n:

Straße:

PLZ/Ort:

Email

Funktion:
(bei juristischen Personen)

Institution:
(bei juristischen Personen)

Ort/Datum:

Unterschrift:

<< Bitte erlauben Sie gleichzeitig den Mitgliedsbeitrag automatisch einzuziehen (dazu Rückseite ausfüllen). >>

Über diesen Mitgliedschaftsantrag entscheidet der Vorstand.

Alle diese Schritte sind nur gemeinsam möglich:

- **Gemeinsam** mit den Kirchengemeinden, die Beratung und Unterstützung erhalten sollen.
- **Gemeinsam** mit den kommunalen und staatlichen Stellen in ihrer Verantwortung für die Kulturgüter und die Menschen am Ort.
- **Gemeinsam** mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche, ihrer Leitung und Verwaltung, den Kirchenkreisen und Dekanatsbezirken - und anderen Kirchen in ökumenischer Verbundenheit
- **Gemeinsam** mit Tourismusverbänden, mit Kulturschaffenden und -veranstaltern, Bau fachleuten, Künstlern und Wissenschaftlern, Heimatpflegern und -forschern.
- **Gemeinsam** mit allen, die mitarbeiten möchten.

Sie alle sind eingeladen, Mitglied zu werden.



Herrschaftsstand, St. Laurentiuskirche, Thurnau
Foto: Hans Hager

Kontakt:

Büro der Regionalbischöfin
Projektstelle Markgrafenkirchen
Pfarrer Hans Peetz
Hans-Meiser-Straße 2
95447 Bayreuth

tel. 0921 7574821
mail: markgrafenkirchen@elkb.de
www.kirchenkreis-bayreuth.de/markgrafenkirchen

Bankverbindung:

Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank
IBAN: DE26 3506 0190 1800 2070 17
BIC: GENODED1DKD

Gestaltung und Fotos: Wolfgang Böhm
Titel: St. Walburga Kirche, Benk



Dabei sein
bei einem großen Projekt:
Verein Markgrafenkirchen

Die Markgrafenkirchen: ein wertvoller Schatz

Mit den Markgrafenkirchen entstand im 17. Jahrhundert ein **besonderer Typ von Kirchen**. Seine Hochblüte fand der Markgrafenstil im 18. Jahrhundert, zunächst im prächtigen Barock, später neoklassizistisch. Die besten Künstler der Region, darunter die des markgräflichen Hofes, gestalteten viele der Neu- oder Umbauten zu Meisterwerken **von europäischem Rang**. Manche nach außen schlicht erscheinende Dorfkirche birgt im Innern wahre Schätze.

Die Kirchendecken und Altäre zeigen oft das Auge Gottes im Dreieck, das die Trinität symbolisiert. Der Strahlenkranz mit Wolken und Engeln entführt in den Himmel. In den Kanzelaltären wird das gepredigte Wort Gottes mit dem Abendmahlstisch verbunden. Taufengel, mit Ornamenten oder Bildern reich geschmückte Emporen und vieles mehr bilden einen **Schatz, der es verdient, zum Leuchten gebracht zu werden**.



Ordenskirche St. Georgen, Bayreuth

Ziele des Vereins

- **Die Markgrafenkirchen sollen offen stehen** zum Gebet und für Besucher aus nah und fern.
- **Die Kirchen sollen besser erschlossen werden:** durch Kirchenführungen; durch Prospekte und anderes ansprechende Material, durch Beschilderung und Hinweise auf Rad- und Wanderwegen, durch Internetseiten und andere Formen der Öffentlichkeitsarbeit.
- **Die Kirchen sind Räume für Gottesdienst und Einkehr.** Sie können auch Raum für Kultur und Bildung (z.B. für „Musik in Markgrafenkirchen“) bieten.
- **Die Kirchen sollen besser erforscht** und als wertvolles Erbe dargestellt **werden**. Grundlage dafür bildet die Inventarisierung.



Taufengel, St. Walburga Kirche, Benk

Vorstand, Vereinsrat, Satzung

Vorstand:

1. Vorsitzender: Pfarrer Hans Peetz
 2. Vorsitzender: Dekan Thomas Guba
- Schatzmeister: Pfarrer Wolfgang Böhm
Schriftführer: Reinhard Stelzer

Vereinsrat:

- Vorsitzende:
Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner
Stellvertretende Vorsitzende:
Regierungspräsidentin Heidrun Piwernetz

Aus der Vereinssatzung:

§ 2 Zweckbestimmung: Zweck des Vereins ist, die Markgrafenkirchen dauerhaft in Wert zu setzen. Zur Erreichung dieses Zwecks kann der Verein kulturelle, bildende, religiöse, denkmalschützerische, bauliche und andere Maßnahmen fördern. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke [...]

§ 3 Mitgliedschaft: Mitglied kann jede natürliche oder juristische Person (z.B. Kirchengemeinden, Kirchenstiftungen, kommunale Gebietskörperschaften) und Personenvereinigung werden, die bereit ist, Ziele und Satzungszwecke des Vereins nachhaltig zu fördern.

§ 11 Vereinsrat: Der Vereinsrat sorgt im Einvernehmen mit dem Vorstand für die Ausrichtung der Arbeit an den Zwecken und Zielen des Vereins. [...]

Jährlicher Mitgliedsbeitrag

| | |
|----------------------------------|---------|
| Einzelmitgliedschaft Erwachsene: | 30 EUR |
| Ehepaare: | 50 EUR |
| Juristische Personen: | 100 EUR |

Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr frei (mit Nachweis). Zur Erleichterung der Abrechnung werden die Mitglieder gebeten, untenstehendes Mandat zu erteilen. Der Einzug erfolgt i.d. R. zum 1. Juli des Jahres.

SEPA-Lastschrift Mandat

Gläubiger-ID: DE26ZZZ00002055319

Mandatsreferenz: Mitgliedsbeitrag-(Mitgliedsnr.)

Ich/Wir ermächtige/n den Verein Markgrafenkirchen e.V. den Mitgliedsbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein Markgrafenkirchen e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich/Wir kann/können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name:
(Kontoinhaber)

Bank:

BIC:

IBAN:

Datum:

Unterschrift: